

Ref finanziell überleben

Beitrag von „CDL“ vom 23. Oktober 2019 18:52

Zitat von DeadPoet

Nur als Anmerkung zur Härte des Systems in Bayern: dafür gibt es (noch?) einen Anspruch auf das Referendariat, im Gegensatz zu einigen anderen Bundesländern, in denen soweit ich weiß nicht sicher ist, ob man einen Platz als Referendar bekommt (ok, in Mangelfächern sicher).

Ich würde auch sagen, dass am Ende jedes Bundesland seine ganz spezifischen Herausforderungen an Anwärter stellt, die man nicht pauschal als "härter" oder "anwärterfreundlicher" bezeichnen könnte, da es halt auch die individuelle Lebenssituation ankommt, was gerade eine besondere Härte darstellt. In Berlin könnte der echte Mangel an grundständig ausgebildeten Lehrern (und damit auch Mentoren) möglicherweise als besondere Härte empfunden werden, in Sachsen vielleicht die Tatsache, dass nicht jeder mit 1.Staatsexamen einen Anspruch auf einen Platz im Ref hätte, in Bayern ist es womöglich für Nicht-Münchener der Umstand mit hoher Wahrscheinlichkeit dort eingesetzt zu werden in Kombination mit den Ortswechseln im Ref etc. Flexibler bei der BL-Wahl macht das dennoch nur eine Minderheit, weil eben doch viele zumindest in ihrem BL bleiben wollen.